

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 39

Artikel: Stilblüte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-450689>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erhebe eine and're Kraft.
Kuf mir See Mab.

Puck: Gedanken schnell

Sühr' ich die Traumfee dir zur Stell'.

(Puck verschwindet und erscheint sofort wieder mit der aus Shakespeares Romeo und Julia bekannten See Mab.)

Mab: Ich bin der Seemwelt Entbinderin
Und fahr' im Traume durch der Menschen Sinn.
Will ich, so träumt dort überm Ocean
Der Mann sich bis zum Sriedensflüster 'ran.
Um seinem Wahne zu verschaffen Ruh',
Baut er dreitausend Schiffe sich dazu. —
Ich fahr' im Traum dem Britten, der regiert,
Am Mund vorbei, pass' auf, er deliriert,
Daß er den Seind im Hunger zwingen werde
Und fetter Weizen steht auf seiner Erde. —
Ich fahr' im Traume in das Parlament
Germanias, wo mich ein jeder kennt,
Denn Volksregierung ist dort nur im Traume
Und Freiheit rührt erst an des Kleides Saume. —
Ich fahr' im Traume nach des Ostens Stur

Und fable dorten von der Freiheit Spur. —
Ich —

Oberon: Halt' ein, See Mab! Mit solch Träumen
Wirst du die Wirklichkeit veräumen.
Ich ließ dich rufen, weil in dieser Welt
Sich alles auf den Wirbelkopf gestellt.
Die blinde Mut an allen Enden wütel,
Was der Zernunft die Einsicht so verbietet,
Daß nur ein Wunder hier noch retten kann.

Puck (der ärgerlich Umschau gehalten hat):
O Meister, sieh', der Morgen naht heran.

Oberon: So ist denn wiederum die Zeit veräumt,
Der rechte Augenblick von uns verträumt!
Und will der Wahn denn also weiter toben,
So müssen and're Kräfte sich erproben. —
Nicht von den Höhen kommt des Sriedens Ahnung —
So komme aus den Tiefen denn die Mahnung.
Nicht Wunder kann die Menschheit mehr erhoffen.
Und da das Volk am meisten ist betroffen
Von Stutes Opfer und von Wohlstands Schrund,

Erhebe dich aus seinem tiefen Grund
Das Volk und schaff' den Srieden seiner Hände!
Mab: Ach, Oberon, nun träumst du selbst am Ende.
(Schluß des Sommernachtsstraumes.)

Epilog
(zugleich als Prolog für das folgende Stück):
Der Traum ist zu Ende,
Vorbei ist die Nacht! —
Die Sonne erscheint —
Der Tag erwacht!

Zintheon

Stilblüte

... Es war ein monotones Lispeln und Weitererzählen, aber gerade hierin fühlte sich die Abendstille behaglich, die die Schuhe ausgezogen hatte, um lautlos über Gottes weite Erde zu gleiten.

Xudi

□◆◆□

Hotels Theater Konzerte Cafés

ZÜRICH

Stadttheater
Samstag geschlossen. — Sonntag, nachm. 4 Uhr: „Lohengrin“, Oper von Richard Wagner.

Pfauentheater
Samstag, abends 8 Uhr: „Franziska“. —
Sonntag, abends 8 Uhr: „Heimat“, Schauspiel.

Corso-Theater
Täglich abends 8 Uhr:
Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble
Der lachende Ehemann
Operette in 3 Akten von Edmund Eysler.

Hotel Albula

Nächst Hauptbahnhof — Schützengasse 3
Gut eingerichtete Zimmer v. 2 Fr. an
Bürgerliches Restaurant
Fr. Kehrle.

Falkenstein

Hotel-Garni & Café-Restaurant
Gegenüber dem Stadelhoferbahnhof
Spezialität: Walliser-, Waadtländer- und Burgunder-Weine!
D. Schmid-Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

Hotel und Restaurant HENNE

am Rüdénplatz 1675
nächst Rathaus
Altbekanntes Familien-Restaurant!

Grand Café „de la Paix“

Sonnenqual
Künstler-Konzerte des Haus-Orchesters A. MACIOCE

Alle Erfrischungen eines fein geführten Cafés, wie ff. Glacés, Ice-cream-Sodas — Coupes glacées American-Drinks in unerreichter Auswahl — Kaltes Buffet — Telephonruf für Tischbestellung Hottingen Nr. 890. Mit höflicher Empfehlung W. & O. STUDER

Restaurant Waldhaus Dolder

am Zürichberg — Lohnender Aussichtspunkt
Vollständig renovierte Gesellschafterräume :-:

**! Diners, Soupers à prix fixes, à la carte!
Nachmittagstee — Hausgebäck**

Drahtseilbahn ab Römerhof alle 5 Minuten bis 12 Uhr nachts. Abonnements zu Fr. 3.— (20 Cts. bergwärts, 10 Cts. talwärts).

Hotel am Bellevueplatz

Zum **goldenen Stern**

Terrasse, Speise- und Gesellschafts-Saal

Zimmer von 2 Fr. an. Tel. Hottingen 49.49
Besitzer: J. HUG.

Restaurant

Hotel Sonne

Stampfenbachstrasse — Nahe Hauptbahnhof
Erhöhte Lage mit schattigem Garten und Terrasse.
Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.
Spezialität: Vaduzer, Walliser, Seewein und Burgunder. — Gute bürgerliche Küche.
Wädenswiler Pilsner. — Inhaber: **Franz Nigg**.
1705

Vornehmstes Familien-Café am Platze	Extrasalon für Billards 9 Neuhusen 3 Match	Eig. Wiener Conditorei Five o'clock Tea und Americ. Drinks
-------------------------------------	--	--

Grand Café Odeon

Eigene Conditorei 1696
Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem Theater: Kalte und warme Spezialitäten	Zürich Hottingen 1650	Rendez-vous d. Fremdenwelt
---	------------------------------	----------------------------

Restaurant **St. Gotthard**
Zürich-Enge
Der bekannte Edi Hug

Papier-Servietten

mit oder ohne Druck liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey Zürich

Stadelhof-Bahnhof-Restaurant

Express - Bier — Wein - Buffet
Familie BOLLETER

Restaurant — Café

„Zur Kaufleuten“

Zürich I — Pelikanstr. 18
Diner Fr. 2.25. Souper Fr. 2.—, à la carte zu jeder Zeit.
Reichhalt. Speisekarte. Aufmerksame Bedienung.
Feinste in- und ausländische Weine, offen und in Flaschen. Stern-Bräu.
Härlimann-Bier.

Es empfiehlt sich bestens: C. MÜLLER-FREY 1811 früher Besitzer des Hotel Müller in Schaffhausen.

Palmhof Zürich 6

Universitätstr. 23
Gut bürgerlicher Mittag- und Abendtisch in Pension! 1657

Wiener Café SCHIFF

Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar
1725 Inhaber: H. ANGER.

+ Zum großen Hirschen +

Küttelgasse 8, nächst Bahnhofstrasse
Anerkannt billigstes Frühstücks-Restaurant!
Spezialität: Leberknödel und Schüblinge!
E. Figi.